

**Herzlich Willkommen am Projekt HanseArtWorks in Pskow 2019 teilzunehmen!**

***Im Rahmen der Hansetage im Juni 2019 in der russischen Stadt Pskow lädt die Stadt Pskow Künstlerinnen und Künstler dazu ein an einem Fotoproject „Tradition und Gegenwart“ teilzunehmen.***

Heutzutage sind die Fragen der Erhaltung des kulturellen Erbes mit Hilfe der Fotographischer Kunst sehr relevant. Die Bewohner sind sehr stolz auf ihren Wohnort und haben steigendes Interesse für Ihre Geschichte und kulturelles Erbe und auch für positive Aspekte des Lebens der Zeitgenossen.

Das Hauptziel des Photoprojekts ist interkulturelles Bewusstsein zu wecken und Menschen aus den Hanse-Ländern dazu zu bringen, sich für ihr historisches und kulturelles Erbe zu interessieren.

Die wichtigste kreative Methode für Fotografen (potentielle Teilnehmer des Projekts "Tradition und Gegenwart") ist die Rekonstruktion des Mittelalters unter modernen Bedingungen durch Alltagsgegenstände, Volkstrachten, Rituale, Kalender und Lebensordnung der Menschen, ihren Alltag und Feste.

|  |  |
| --- | --- |
| **18.jpg** | **23.jpg** |

**Praktische Informationen**

Die Fotographen (derer Arbeiten in einzelnen Hansestädten gewählt werden) senden 1 Serie von 15-20 Fotoarbeiten mit Beschreibung des Ortes, des Objektes und Gegenstandes im Kontext der kreativen Aufgabe.

Die Mitglieder des Organisationskomitees werden die 20 interessantesten Serien von Fotografien auswählen und das Showprogramm bilden. Die Künstler werden nach Pskow eingeladen und ihre Fotoreihen werden auf dem Bildschirm in einem musikalischen Rahmen auf der weißen Wand eines der historischen Gebäude in Pskow gezeigt. Die Slide-Shows werden von den Spezialisten des "Pskower Regionalen Zentrums für Volkskunst" in Übereinstimmung mit dem technischen Format und dem Zeitrahmen (ungefähr 150 Sekunden) gebildet.

Die besten Arbeiten der Fotoprojektteilnehmer werden auf den Webseiten der Stadtverwaltung Pskow und auf den Webseiten der Institutionen und Organisationen in Pskow sowie auf dem LED - Bildschirm auf dem Hauptplatz der Stadt veröffentlicht.